

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 38 (1960)

Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SONNTAG, den 3. Juli

Fest Unserer
Lieben Frau im Stein,
Mutter vom Trost

Am Vortag:	15.00	Feierliche Vesper
	20.00	Pontifikalkomplet mit Eucharistischem Segen
Am Festtag:	9.30	Feierlicher Einzug der Prälaten. Pontifikalamt Sr. Exzellenz NESTOR ADAM, Bischof von Sitten. Festpredigt von H.H. ELMAR NOSER, Guardian des Kapuzinerklosters Dornach
	14.00	Prozession mit dem Gnadenbild. Anschließend Eucharistischer Segen vor der Basilika
	18.15	Pontifikalvesper

Wie mancher kniete schon vor Dir, an Leib und Seele verbraucht, das Herz voll Bitterkeit. Die eben noch vor Wut zur Faust geballten Hände konnten sich nur zögernd zum Gebete falten, und so oft er sein leiddurchpfügtes Antlitz zu Dir erhob, mußte er fragen: «Mutter, wie kannst Du da noch lächeln!»

Du aber hast Dich nie beirren lassen. Was immer auch Deine kleinen und großen, vorwitzigen und vorlauten, ungeschickten und linkischen, bösartigen und trotzigen, gutmütigen und zutraulichen Kinder vor Deinen Gnaden tron hintragen, Du hast für alle dieselbe Antwort: Du lächelst! „Kind, du greifst nach Seifenblasen - das lohnt sich schlecht. Du rennst nach Dingen, welche die Hände füllen, aber das Herz entleeren. Lerne schweigen und vertrauen, glauben und lieben, lieben und loben - denke nicht daran, Liebe zu ernten, sondern Liebe zu schenken - lerne dienen und Ja-sagen! So wird Christus, der auf meiner Rechten thront, in deinem Herzen wohnen. Als ich noch am gleichen Ufer stand wie du, habe ich weder Krone noch Zepter getragen, und die Leiden, die meine Seele überschwemmten, waren größer als die deinen. Harre aus! Jenseits des Stromes ist auch dir eine Krone hinterlegt!“ |

So tröstet Unsere Liebe Frau im Stein.

Selig, wer die Weisheit ihres Lächelns zu deuten versteht!

Dreimal selig, wer ihr Lächeln weiterschenkt!

